ANLEITUNG

Einem Meeting/Webinar beitreten

Laden Sie die Zoom-App auf Ihr Gerät oder starten Sie Ihren Browser (Mozilla Firefox, Google Chrome, etc.), legen Sie ggf. das Headset/Mikrofon bereit und schalten Sie den Ton ein. Klicken Sie dann auf den **Link** in der E-Mail, die Sie nach der Registrierung erhalten. Entscheiden Sie, ob Sie mit der App oder dem Browser der Sitzung beitreten wollen.

Mikrofon und Video freigeben

Je nach Art der Konferenz, des Meetings oder Webinars kann es zweckmäßig sein, den eigenen Ton und das eigene Bild an die anderen Teilnehmer zu übertragen. Bei unseren ***Webinaren*** können die Teilnehmer grundsätzlich nur das Panel (Moderatoren/Referenten) sehen und hören. Bei der anschließenden Diskussion oder wenn Sie einen Wortbeitrag erbringen wollen, können Sie Mikrofon und ggf. Kamera einschalten.

Allerdings muss auch für das reine Zuhören die Audioübertragung zunächst über den entsprechenden Knopf (unten links in der App) aktiviert und danach die Push-Nachricht **[„Anruf über Internet-Audio“]** oder **[„Mit Computeraudio teilnehmen“]** bestätigt werden. Ggf. muss bei der ersten Verwendung die Audiowiedergabe freigeben werden, um andere Teilnehmer und Referenten zu hören. Mehr dazu unter: *https://support.zoom.us/hc/de/categories/201137166*

Es empfiehlt sich dringend, Technik und Verbindung vor dem Meeting zu testen ! Anleitung unter: *https://support.zoom.us/hc/de/articles/115002262083-Wie-f%C3%BChre-ich-vor-dem-Beitritt-zu-einem-Meeting-einen-Test-durch-*

Zoom-App und alternativer Zugang ohne App und Internet

Download der ***Zoom-App*** unter *https://zoom.us/download*. Alternativ ist auch ein Zugang **über den Webbrowser ohne App** möglich oder ein **Audio-Zugang nur mit dem Telefon**. Die Zugangsdaten für eine Teilnahme ohne App/Internet mit dem (Festnetz-)Telefon erhalten Sie nach Ihrer Registrierung.

Telefonsteuerung

Drücken Sie folgende Tastenkombination auf Ihrem Telefon:
***6** *(Sterntaste u. Ziffer 6)* zum Mikrofon an-/stummschalten.
***9** zum Handheben (um Frage/Wortbeitrag anzuzeigen).

GSP Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.

Veranstalter

Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. (GSP)
Sektion Kassel und Junge GSP Kassel
Büro: Minna-Bernst-Straße 4, 34131 Kassel
Post: Altenbaunaer Str. 13, 34134 Kassel
Mobil: + 49 (0)172 - 577 53 31
E-Mail: sektion-kassel@gsp-sipo.de
Internet: www.gsp-sipo.de/kassel
/GSP.KS /gspkassel /GspKassel

Kooperationspartner

GSP-Sektion Wolfhagen-Hofgeismar
Reservistenkameradschaft Kassel, VdRBw e.V.

Veranstaltungssort/-form

Eppos Gastro, Damaschkestraße 35, 34121 Kassel
und virtueller Konferenzraum in *Zoom*

Die Veranstaltung findet sowohl als Präsenzveranstaltung mit Gästen vor Ort als auch über *Zoom* statt. Hier finden Sie eine detaillierte Anleitung für eine Teilnahme mittels *Zoom*:
https://kurzelinks.de/GSP[PDF, 0,5MB]

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die GSP e.V. wird gefördert vom Presse- und Informationsamt der Bundesregierung

GSP

Einladung

zum

hybriden Vortragsabend | September

Die Mittleren Kräfte und QUADRIGA

Die Bundeswehrreform im Lichte neuer alter Herausforderungen

Dienstag, 03. September 2024
19.30 Uhr

Eppos Gastro und *Zoom*-Webinar
Damaschkestraße 35, 34121 Kassel

Vortragsabend | Sep 24

Sehr geehrte Damen und Herren,
verehrte Mitglieder und Gäste,

die Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. – Sektionen Kassel und Wolfhagen-Hofgeismar – lädt Sie herzlich zum nächsten hybriden (vor Ort und online) Vortrag ein.

Unser Gast ist Oberstleutnant i.G. Sebastian Hagen, Kommandeur des Jägerbataillons 1 in Schwarzenborn. Im Mittelpunkt seines Vortrages steht die Aufstellung der sogenannten „Mittleren Kräfte“ der Bundeswehr.

Dieses neue Kräftedispositiv des Deutschen Heeres soll die Lücke zwischen den bislang bekannten Leichten (z.B. Fallschirmjäger, Gebirgsjäger und Spezialkräfte) und den Schweren Kräften (z.B. Panzertruppe sowie die Panzergrenadiertruppe) schließen. Die Mittleren Kräfte bestehen aus radbeweglichen, hochmobilen Verbänden, die schnell und ohne lange Vorbereitungszeit im gesamten europäischen Operationsraum der NATO verlegbar sein sollen. Sie fahren und kämpfen auf Rädern und können so viel Personal und feuerstarke Waffen zum Einsatz bringen – und das auch über größere Distanzen. Sie sind eine direkte Antwort auf die sich verändernden globalen sicherheitspolitischen Herausforderungen, die in vielerlei Hinsicht alten Bedrohungen ähneln.

Oberstleutnant i.G. Hagen wird die strategischen Überlegungen hinter dieser wichtigen Strukturreform erläutern und spannende Einblicke in seine Erfahrungen aus der Teilnahme an der NATO-Großübungsserie QUAD-RIGA 2024 geben. Einen weiteren Fokus wird er auf die Bedeutung der Reserve und den Heimatschutz legen.

Ihr

Valentino Lipardi
Sektionsleiter GSP Kassel und Landesbeauftragter JGSP

Programm

bis 19:30 **Einfinden vor Ort bzw. im virtuellen Raum**
Link zum virtuellen Raum nach Registrierung verfügbar

19:30 **Begrüßung**
Valentino Lipardi, Oberleutnant d.R. u. Sektionsleiter
Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. - Kassel/JGSP LB IV

19:35 **Vortrag**
Sebastian Hagen, Oberstleutnant i.G.. u. Kommandeur
Jägerbataillon 1, Schwarzenborn

anschl. Diskussion und Thekengespräch

Referent

Sebastian Hagen
Oberstleutnant i.G.

Kommandeur des Jägerbataillons 1

Oberstleutnant i.G. Sebastian Hagen trat 2003 in die Bundeswehr ein und wurde 2006 Offizier der Jägertruppe. Er diente von 2010 bis 2012 als Zugführer und von 2012 bis 2015 als Kompaniechef im Jägerbataillon 292 in Donaueschingen. In dieser Zeit absolvierte er Auslandseinsätze in Afghanistan und Mali.
2015 besuchte er den Stabsoffizierlehrgang an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg und wurde im Anschluss mit einer Verwendung am Übungszentrum Infanterie in Hammelburg betraut. 2016 wurde er für die Teilnahme am Generalstabs-/Admiralstabslehrgang national an der Führungsakademie ausgewählt.
Von 2018 bis 2020 war er Dezernent im Stab des Deutschen Militärischen Vertreters bei der NATO und der Europäischen Union sowie anschließend bis 2021 Action Officer im Internationalen Militärstab der NATO in Brüssel. Bis 2023 schloss sich eine Verwendung als Referent in der Abteilung Politik im Bundesministerium der Verteidigung in Berlin an.
Seit September 2023 ist er Kommandeur des Jägerbataillons 1 im hessischen Schwarzenborn.
Sein Studium an der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr in Hamburg schloss er 2006 mit einem Diplom in Pädagogik ab. 2016 erlangte er dort einen Master-Abschluss im Studienfach „Militärische Führung und Internationale Sicherheit“.

Das Jägerbataillon 1

Das zur Panzerbrigade 21 gehörende Jägerbataillon 1 ist im hessischen Schwarzenborn stationiert. Mit seinen ca. 1.000 Soldaten stellt es Kräfte zur Bündnis- und Landesverteidigung sowie für Eingreifoperationen und hat eine besondere Befähigung zum Einsatz in urbanem und stark bewaldetem Gelände oder auch für den Jagdkampf.

Titelbilder: Die Bundeswehr in Brandenburg, © Bundeswehr
Hintergrundgrafik: Pixabay, CCO
Bilder: Sebastian Hagen, © privat; Wappen JgBtl 1, © Bundeswehr
Entwurf: Valentino Lipardi
V.i.S.d.P.: Hans-Peter Bartels und Reiner Wehnes
GSP e.V., Wenzelgasse 42, 53111 Bonn

ANMELDUNG/DATEN

Präsenzveranstaltung:
Für eine bessere Organisation bitten wir möglichst um Anmeldung. Für die ***Präsenzteilnahme*** melden Sie sich bitte ausschließlich an unter *anmeldung-ks@gsp-sipo.de* oder in Ausnahmefällen unter 01725775331.

Virtuelle Teilnahme/Zoom-Webinar:
Die Zugangsdaten zur Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail nach der ***Registrierung*** über den nachfolgenden Button oder auf *www.gsp-sipo.de/kassel.* Sollten Sie danach keine E-Mail erhalten, überprüfen Sie bitte Ihren SPAM-Ordner.

Live-Stream:
Für diese Veranstaltung bieten wir zusätzlich einen Livestream auf Facebook *https://www.facebook.com/GSP.KS/* an.

Hier direkt registrieren

Technik/Zugangsmöglichkeiten Zoom-Webinar:
Sie können dem Webinar über die Zoom-App beitreten oder ohne App über den Browser. Außerdem können Sie auch ohne Internet mittels (Festnetz-)Telefon an der Sitzung teilnehmen. Alle Informationen dazu finden Sie im Bereich "Anleitung".

Hinweise zum Datenschutz:
Alle von der GSP erhobenen Daten dienen ausschließlich der Organisation und Durchführung satzungsgemäßer Veranstaltungen. Sie werden vertraulich behandelt. Es gilt die EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO).

Mit Ihrer Anmeldung/Registrierung und Veranstaltungsteilnahme stimmen Sie der GSP-Datenschutzerklärung zu:
https://www.gsp-sipo.de/service/datenschutzerklaerung.